

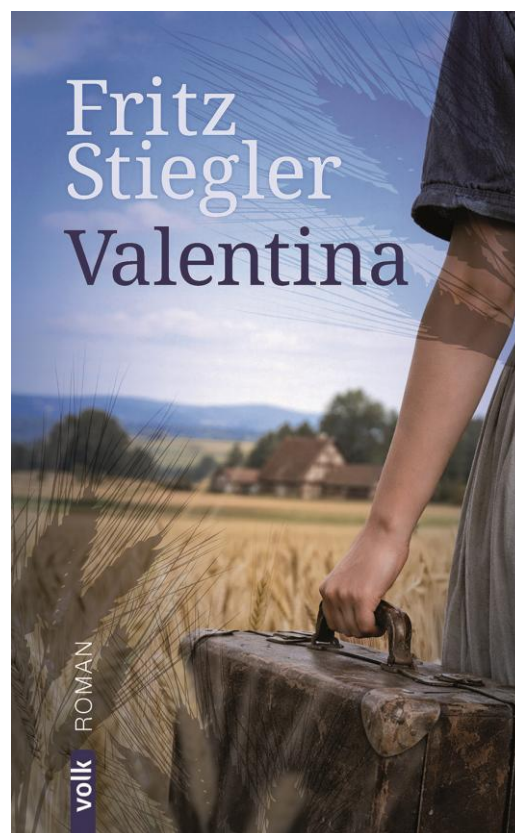
PRESSEINFORMATION

Kampf ums Überleben

Der berührende Roman im neuen Gewand

1943 kommt Valentina, eine ukrainische Zwangsarbeiterin, ins Arbeitslager Langenzenn bei Nürnberg, in dem Hunger und Demütigungen die Tage beherrschen. Nachdem ihr während eines Ernteeinsatzes die Flucht gelingt, findet sie Unterschlupf bei einer Bauernfamilie, die sie als neue Magd Irmgard ausgibt. Vor allem die mutige Bäuerin Marie stellt sich als überzeugte Christin der Nazi-propaganda entgegen und setzt alles daran, die junge Frau zu beschützen. Trotz manch kritischer Situation gelingt es Valentina schließlich, bis zum Einrücken der Amerikaner unentdeckt zu bleiben. Fritz Stiegler erzählt eindrücklich vom Alltag der ländlichen Bevölkerung während der letzten Kriegsjahre und von Valentinas Kampf ums Überleben.

Fritz Stiegler, geboren 1962 in Fürth, lebt als Haselnussbauer im fränkischen Gonnersdorf. In der Region ist er bekannt als Mundartautor, weit darüber hinaus als Autor der Romane „Valentina“ und „Heiner“ (2022 ausgezeichnet als eines von „Bayerns besten Independent Büchern“). 2015 entstand aus dem Roman „Valentina“ ein mehrfach ausgezeichneter Kurzspielfilm. Fritz Stiegler schrieb die Texte zu sieben erfolgreichen Musicals und ist Preisträger des „Frankenwürfels“.



Fritz Stiegler

Valentina
Roman

Broschur, 268 Seiten

ISBN 978-3-86222-570-5